

Luft und Lärm

Die Aufgabe des Immissionsschutzes ist der Schutz der Menschen, der Tiere, der Pflanzen, der Luft, des Wassers, des Bodens, der Atmosphäre und der Kultur- und Sachgüter vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftschadstoffe, Strahlung und Lärm.

Als Industriestadt hat Ludwigshafen ein großes Belastungspotenzial auf dem Gebiet der Luftreinhaltung zu tragen. Die wichtigsten Quellen der Luftschadstoffe finden sich neben Industrie- und Gewerbebetrieben (50 Prozent) bei Verkehr (45 Prozent) und Hausbrand (fünf Prozent). Im Gegensatz zu vergangenen Jahrzehnten ist die Luftverschmutzung aufgrund von strengen Grenzwerten, die sowohl für die Industrie als auch für private Haushalte gelten, deutlich zurückgegangen. Durch die Umsetzung von Umweltschutzmaßnahmen der Betriebe konnte die Emission deutlich verringert werden.

Gemeinsam mit dem Umweltministerium und dem Landesamt für Umwelt des Landes Rheinland-Pfalz hat Ludwigshafen einen aktuellen Luftreinhalteplan erarbeitet. In diesem sind Maßnahmen zur Reduzierung der Feinstaubbelastung beinhaltet.

Auch Lärm stellt mittlerweile eine ernstzunehmende Umweltbelastung dar und schränkt die Lebensqualität vieler Menschen erheblich ein. Hohe Lärmbelastungen können aber auch ein Risiko für die Gesundheit darstellen. Insofern ist die Lärmbekämpfung zu einem wichtigen Bestandteil des behördlichen Umweltschutzes geworden.